

II-2203 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 12061J

1991-05-31

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Schmidt, Dr. Ofner, Motter, Peter
an den Bundeskanzler

betreffend Österreichisches Kulturzentrum für Deutsche aus dem Sudeten-,
Karpaten- und Donaauraum

Bereits im Sommer 1989 führten Vertreter der Volksdeutschen Landsmannschaften Österreichs (VLÖ) ein Gespräch mit dem Bundeskanzler bezüglich der Errichtung eines "Österreichischen Kulturzentrums für Deutsche aus dem Sudeten-, Karpaten- und Donaauraum".

Dieses Projekt für ein Kommunikations- und Dokumentationszentrum wurde daraufhin von der österreichischen Bundesregierung als förderungswürdig anerkannt und im Jahr 1990 im Budgetkapitel Unterricht beim Ansatz 1/12006 mit einem Betrag von 5 Millionen Schilling bedacht. Laut schriftlicher Zusage des Bundeskanzlers sollte die Dotierung für die folgenden Jahre beträchtlich höher sein. In diesem Sinne äußerte sich auch Abg. Dr. Preiß in der 149. Sitzung der XVII GP des Nationalrates am 28. Juni 1990, als er betonte, daß es sich bei diesem Betrag nur um einen ersten Schritt handle, wobei auch die Zusage vorliege, dieses Kultur- und Dokumentationszentrum in einem dafür geeigneten Bundesgebäude unterzubringen. (NR XVII GP; 149. Sitzung; 28. Juni 1990, Seite 17234).

Da aus dem Teilheft zum Bundesvoranschlag für 1991 zum Kapitel 12: Unterricht beim Ansatz 1/12006 nicht ersichtlich ist, ob dieses Versprechen nach einer weiteren finanziellen Unterstützung für das obengenannte Kulturzentrum auch tatsächlich eingehalten wird, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundeskanzler nachstehende

A n f r a g e :

1. Ist es richtig, daß Sie dem Verband der Volksdeutschen Landsmannschaften Österreichs zugesagt haben, die Dotierung für das geplante Kulturzentrum in der Höhe von 5 Millionen Schilling im Jahr 1990 auch für die folgenden Jahre sicherzustellen bzw. sogar zu erhöhen?

2. a) Ist durch das Budget 1991 die finanzielle Unterstützung dieses Projekts auch weiterhin gesichert?
b) Mit welchem Betrag wird das Projekt im Jahr 1991 gefördert?
c) Können Sie eine Zusage dahingehend machen, daß der VLÖ auch in den kommenden Jahren mit einer entsprechenden Unterstützung für dieses Projekt rechnen kann?
3. Falls im Budget 1991 kein Betrag für die Errichtung eines Kulturzentrums für Deutsche aus dem Sudeten-, Karpaten- und Donauraum vorgesehen sein sollte:
 - a) Weshalb wird das Versprechen gegenüber dem VLÖ nicht eingehalten?
 - b) Werden Sie sich dafür einsetzen, daß die für 1991 verbal zugesicherte Subventionen dennoch ausbezahlt wird?
 - c) Wenn ja; aus welchem Ansatz sollen die Mittel genommen werden?
 - d) Wie hoch wird diese Förderung für 1991 sein?
4. Ist bereits ein geeignetes Bundesgebäude für die Unterbringung dieses Kulturzentrums gefunden worden?
5. Wenn ja: Um welches Bundesgebäude handelt es sich?
6. Wenn nein:
 - a) Worin liegen die Gründe dafür, daß bislang noch kein geeignetes Gebäude gefunden werden konnte?
 - b) Welche Gebäude werden in Aussicht genommen?
 - c) Wann ist mit einer endgültigen Entscheidung zu rechnen?